

# European Congress for Hospital Engineering

Vom 03. bis 05. Juni fand der ECHE2015 – European Congress for Hospital Engineering in Turku, Finnland statt. Veranstalter war der finnische Partnerverband AFHE. Die Themenvielfalt war umfassend. Am letzten Tag der Veranstaltung konnten vorgestellte Projekte in der Praxis besichtigt werden.

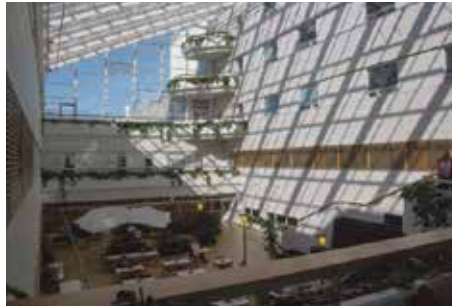
Der ECHE ist ein alle 2 Jahre stattfindender europäischer Fachkongress der IFHE Europe (International Federation of Hospital Engineering Europe) mit entsprechender Fachmesse. Veranstalter ist jeweils ein Landesverband. Ziel der Veranstaltung ist die europäische Vernetzung und der Erfahrungsaustausch zwischen den Spitalingenieuren der unterschiedlichsten Spitäler Europas. Der Veranstaltungsort Turku (ehemalige Hauptstadt Finnlands) liegt im Südwesten von Finnland und ist bekannt für sein weitläufiges Schärenmeer, mit schätzungsweise 20 000 bis 50 000 Inseln und Inselchen.



Vortragende aus ganz Europa (Frankreich, Deutschland, Italien, Finnland, Schweden, Norwegen, Schweiz, England) stellten Projekte aus vielen Tätigkeitsbereichen des Spitalingenieurs vor. Interessant waren auch die vorgestellten Neubauprojekte aus Finnland und Italien. Der Trend geht hier in Richtung Wohlfühl- und Erholungszone für den Patienten. In den allgemeinen öffent-



lichen Zonen, insbesondere den Eingangs-, Empfangs- und Aufenthaltsbereichen soll der Patient sich nicht wie im Spital fühlen. Er wird mit viel Grün umgarnt. Die Bilder im Artikel wurden im neuen T-Hospital in Turku aufgenommen.



Interessant war der Vortrag von Dirk De Man aus Belgien. Er hat aufgezeigt, wie Patienten in einem sogenannten Patientenhotel versorgt werden. Es handelt sich dabei um mehr oder weniger mobile Patienten, welche den Vollservice eines Krankenhauses nicht benötigen und deshalb kostengünstiger und für den Patienten sogar komfortabler in diesem Patientenhotel untergebracht sind. Die Räume stehen auch Angehörigen zur Verfügung.

Mehrere Vorträge beschäftigten sich mit dem Thema der Energieoptimierung, Energieeinsparung und Energierückgewinnung. Es wird in Zukunft immer wichtiger, gerade bei Neubauvorhaben von Beginn der Pla-



nung an die Verbrauchskosten eines Spitals zu minimieren. Dadurch werden die Umwelt entlastet und die Kosten reduziert. Denn Ökologie ist ebenso wie Gesundheit, Qualität, guter Service und Hygiene ein wichtiger Baustein eines Spitals.

*Michael Schuler  
Leiter Engineering & Bauwerke  
Universitätsspital Basel  
Ressortleiter Öffentlichkeitsarbeit IHS*

#### **IHS Agenda**

**Information [www.ihs.ch](http://www.ihs.ch)**  
Traduction: voir [www.ihs.ch](http://www.ihs.ch)

#### **Arbeitsgruppe Biomedizin/Biomédicale**

Silvie Brouwer • Inselspital Bern  
[silvie.brouwer@insel.ch](mailto:silvie.brouwer@insel.ch)

#### **Arbeitsgruppe Elektrische Sicherheit/ Sécurité électrique**

Ruedi Keiser • Stadt Zürich Stadtspital Triemli  
[ruedi.keiser@triemli.zuerich.ch](mailto:ruedi.keiser@triemli.zuerich.ch)

#### **Arbeitsgruppe Gase/Gaz**

Frank Argast • Universitätsspital Basel  
[argastf@uhbs.ch](mailto:argastf@uhbs.ch)

#### **Arbeitsgruppe Kennzahlen**

Peter Staub • pom + Consulting AG  
[peter.staub@pom.ch](mailto:peter.staub@pom.ch)

#### **Regionalgruppen/Groupes régionaux**

*Romand et Tessinois*  
Jean-Charles Raetz • HUG  
[jean-charles.raetz@hcuge.ch](mailto:jean-charles.raetz@hcuge.ch)

#### **Zentral/central**

Bruno Jung • Insel Bern  
[bruno.jung@insel.ch](mailto:bruno.jung@insel.ch)

#### **Ost/Est**

Peter Jäger • Stadt Zürich Stadtspital Triemli  
[peter.jaeger@triemli.stzh.ch](mailto:peter.jaeger@triemli.stzh.ch)

#### **Impressum IHS**

**Offizielles Organ des IHS/Ingenieur Hospital Schweiz**  
**Organe officiel de l'IHS/Ingénieur Hôpital Suisse**

#### **Herausgeber**

Ingenieur Hospital Schweiz  
IHS Geschäftsstelle • Rütihofstrasse 21  
4112 Bättwil • [ihs-gs@ihs.ch](mailto:ihs-gs@ihs.ch)

#### **Redaktion/Rédaction**

Michael Schuler • c/o Universitätsspital Basel  
4031 Basel • [michael.schuler@usb.ch](mailto:michael.schuler@usb.ch)